

Recht aktuell



Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen
Fakultät der Universität Basel

5. BASLER ARBEITSRECHTSTAGUNG

Verletzung arbeitsrechtlicher Vorschriften als Compliance-Risiko

Arbeitsgesetz, Datenschutz, Gleichstellung, GAV-Standards, internationale Arbeitsverhältnisse, Strafverfahren, interne Untersuchungen und eine Rechtsprechungsübersicht

Präsenz- und Online-Veranstaltung (Livestream)

Freitag, 23. April 2021
08.50 – 17.15 Uhr

Congress Center Basel

MCH Messe Basel

Saal Sydney

Messeplatz 21

4058 Basel

(Tram Nr. 1 oder 2 ab Bahnhof SBB 5 Stationen bis Messeplatz)

COVID-19-Vorbehalt:

Je nach den im April 2021 geltenden COVID-19-Einschränkungen für grössere Anlässe müssen wir uns vorbehalten, nur eine online-Veranstaltung zu organisieren.

Verletzung arbeitsrechtlicher Vorschriften als Compliance-Risiko

Bereits zum fünften Mal findet sie statt, die Basler Arbeitsrechtstagung. Wie jedes Jahr knüpfen wir an Bewährtes an und wagen etwas Neues. Die Tagung vom 23. April 2021 hat diesmal einen klaren thematischen Fokus: Den ganzen Tag werden wir uns mit der Frage beschäftigen, welche Risiken die Verletzung arbeitsrechtlicher Vorschriften für ein Unternehmen nach sich zieht. Diesen Risiken für die Unternehmen stehen auf der anderen Seite Handlungsspielräume für andere Akteure (Arbeitnehmende, Verbände, NGO's u.ä.) gegenüber. Auch davon wird an der Tagung die Rede sein.

Prof. Dr. iur. **Roger Rudolph** wird zentrale Bestimmungen des Arbeitsgesetzes (ArG) erläutern und dabei vor allem auf die Frage eingehen, wie und von wem die Nichteinhaltung der Vorschriften sanktioniert wird. Er wird auch aufzeigen, welche Möglichkeiten Arbeitnehmende und ihre Verbände haben, die ArG-Regeln durchzusetzen. Rechtsanwältin lic. iur. **Angela Hensch** wird anschliessend auf ausgewählte Aspekte des Gleichstellungsgesetzes (GlG) eingehen und aufzeigen, dass die Verletzung des zwingenden Geschlechterdiskriminierungsverbots für Arbeitgebende nicht nur wirtschaftliche Risiken in sich birgt, sondern auch zu unerwünschten negativen Publicity und Reputationsschäden bei Arbeitnehmenden und externen Akteuren (Kunden, Lieferanten, Medien, Aktionären, Verbänden etc.) führen kann. Dr. iur. **David Vasella** erläutert anschliessend ei-

nige Fallstricke des Datenschutzrechts und geht dabei besonders auf Auswirkungen des revidierten Datenschutzgesetzes und der Datenschutz-Grundverordnung im Arbeitsverhältnis ein. Den Abschluss des Vormittages gestaltet Dr. iur. **Christoph Senti**. Er beleuchtet mit Bezug auf die Compliance Lohnbuchkontrollen und damit einhergehende Stolpersteine und Falltüren bei der Einhaltung von Gesamtarbeitsverträgen. Ein Podium mit allen Referierenden des Vormittags erwartet Sie vor dem Mittagessen.

Das Referat von Dr. iur. **Roger Hischier** illustriert die zahlreichen Risiken, die mit grenzüberschreitenden Arbeitsverhältnissen einhergehen. Danach wechseln wir die Perspektive. Es geht jetzt um die Folgen der „non-compliance“. Dr. iur. **Regula Hinderling** legt dar, was die Arbeitgeberin bei der Durchführung von internen Untersuchungen zu beachten hat. PD Dr. iur. **Marc Jean-Richard-dit-Bressel** erläutert strafrechtliche Aspekte, wenn Staatsanwaltschaft und Gerichte gegen Arbeitnehmer und Arbeitgeber vorgehen. Der Referatsreigen wird abgeschlossen durch eine Rechtsprechungsübersicht zum Arbeitsrecht von Prof. Dr. iur. **Kurt Pärli**. Hier werden auch Urteile besprochen werden, die über das Tagungsthema hinausgehen. Es erwartet Sie eine vielfältige Tagung. Kompetente Referierende aus Praxis und Wissenschaft stellen die Rechtslage dar, greifen ausgewählte Probleme heraus und zeigen Lösungsmöglichkeiten auf.

Programm

Freitag, 23. April 2021

Ab 8.15	Eintreffen und Begrüssungskaffee
08.50 – 08.55	Begrüssung Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
08.55 – 09.40	Arbeitsgesetz – wo überall Risiken lauern Prof. Dr. iur. Roger Rudolph
09.40 – 10.25	Gleichstellungsgesetz – ausgewählte Diskriminierungsformen lic. iur. Angela Hensch
10.25 – 10.45	Kaffeepause
10.45 – 11.30	E-DSG und DSGVO: Auswirkungen im Arbeitsverhältnis Dr. iur. David Vasella
11.30 – 12.15	Lohnbuchkontrollen: Stolpersteine bei der Einhaltung von Gesamtarbeitsverträgen Dr. iur. Christoph Senti
12.15 – 12.30	Diskussion / Fragen zu den Referaten 1 bis 4 Moderation: Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
12.30 – 13.30	Mittagessen
13.30 – 14.15	Risiken internationaler Arbeitsverhältnisse Dr. iur. Roger Hischier
14.15 – 15.00	Interne Untersuchungen Dr. iur. Regula Hinderling
15.00 – 15.20	Kaffeepause
15.20 – 16.05	Non-compliance: Arbeitnehmer und Arbeitgeber im Strafverfahren PD Dr. iur. Marc Jean-Richard-dit-Bressel
16.05 – 16.50	Rechtsprechungsübersicht zum Arbeitsrecht Prof. Dr. iur. Kurt Pärli
16.50 – 17.15	Diskussion / Fragen zu den Nachmittagsreferaten, Schlusswort Moderation: Prof. Dr. iur. Kurt Pärli

Referierende

lic. iur. Angela Hensch

Fachanwältin SAV Arbeitsrecht, Bratschi AG, Rechtsanwälte, St.Gallen

Dr. iur. Regula Hinderling

Advokatin, Fachanwältin SAV Arbeitsrecht, Partnerin, burckhardt AG, Basel

Dr. iur. Roger Hischier

Fürsprecher, Fachanwalt SAV Arbeitsrecht, Partner, Spahni Stein Rechtsanwälte, Zürich

PD Dr. iur. Marc Jean-Richard dit Bressel

Staatsanwalt, Abteilungsleiter, Staatsanwaltschaft III des Kantons Zürich, Qualifizierte Wirtschaftskriminalität und internationale Rechtshilfe, Privatdozent an der Universität Zürich

Prof. Dr. iur. Roger Rudolph

Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV, Professur für Arbeits- und Privatrecht, Rechtswissenschaftliches Institut der Universität Zürich

Prof. Dr. iur. Kurt Pärli (Tagungsleitung)

Professor für Soziales Privatrecht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel

Dr. iur. Christoph Senti

Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Arbeitsrecht, Advokaturbüro Frei Steger Senti, Altstätten

Dr. iur. David Vasella

Rechtsanwalt, CIPP/E, Partner, Walder Wyss AG, Zürich

«Recht aktuell» – die Weiterbildungsreihe der Juristischen Fakultät Basel

Die schon zur Tradition gewordene Basler Arbeitsrechtstagung ist eine Weiterbildungsveranstaltung der Juristischen Fakultät Basel, die unter dem Titel „Recht aktuell“ stattfindet.

Sie richtet sich an Juristinnen und Juristen, die sich in ihrer Praxis (Gerichte, Advokatur, Verwaltung, Beratungsstellen, Unternehmen, Verbände, paritätische und tripartite Kommissionen, Personalabteilungen usw.) mit arbeitsrechtlichen Fragen

auseinandersetzen. Ausdrücklich angesprochen sind auch Fachleute aus anderen Gebieten, namentlich aus dem Bereich Human Resource Management, Compliance und Datenschutz im Unternehmen.

Die Juristische Fakultät Basel will sich mit diesen Veranstaltungen an eine breitere Öffentlichkeit – vor allem an Praktikerinnen und Praktiker – wenden und auf diesem Weg einerseits zur Weiterbildung im Recht beitragen und andererseits Kontakte zur Praxis intensivieren.

Fachanwälte/Fachanwältinnen SAV Arbeitsrecht erhalten gemäss Entscheidung der SAV-Fachkommission **7 Credits** bei persönlicher Teilnahme an der Veranstaltung.

Diese Veranstaltung wird unterstützt durch

DIKE 



Helbing
Lichtenhahn
Verlag

Stämpfli
Verlag

Anmeldung, Teilnahmebedingungen und Hinweise

Freitag, 23. April 2021

Anmeldung

- online: www.recht-aktuell.ch
- per E-Mail:
Recht-Aktuell-ius@unibas.ch
- per Post: Juristische Fakultät der
Universität Basel
Koordinationsstelle «Recht aktuell»
Peter Merian-Weg 8, Postfach
4002 Basel

Tagungsbeiträge

Präsenzveranstaltung

(Falls die Tagung nur online durchgeführt wird, gilt der Online-Tarif)

- **CHF 580.–** inkl. Tagungsunterlagen,
Mittagessen und Pausenverpflegung.
- **CHF 150.–** für Studierende sowie Volon-
täre und Volontärinnen bei Behörden,
Gerichten und in Anwaltsbüros.

Online-Veranstaltung

- **CHF 490.–** inkl. Tagungsunterlagen
- **CHF 150.–** für Studierende sowie Volon-
täre und Volontärinnen bei Behörden,
Gerichten und in Anwaltsbüros.

Anmeldefrist

21. April 2021

Die Anmeldung wird bestätigt.

Die Anmeldungen zur Präsenzveranstal-
tung werden nach Eingangsdatum
berücksichtigt.

Secure Login / Tagungsunterlagen

Alle Teilnehmenden erhalten einen Code
für den Secure Login per SMS und können
der Veranstaltung am 23. April vor Ort
oder online folgen.

Die vollständigen Tagungsunterlagen wer-
den ca. 2 Tage vor der Veranstaltung elek-
tronisch als digitaler Download zugestellt.

**Die Video-Aufzeichnung der Refe-
rate** wird als On-Demand-Angebot wäh-
rend zwei Wochen nach der Tagung zum
An- und Weiterschauen zur Verfügung ste-
hen.

Annullierungsbestimmungen

Bei Abmeldungen, die später als 23. März
2021 erfolgen, werden CHF 200.– in Rech-
nung gestellt, bei Abmeldungen nach dem
9. April 2021 wird der volle Betrag in
Rechnung gestellt.

Ersatzteilnehmende sind willkommen.

Auskünfte

Koordinationsstelle «Recht aktuell»
Martine Conus und Marianne Tschudin
Tel. Nr. +41 61 207 25 19.

Über die Teilnahme an der Tagung wird
eine Bescheinigung ausgestellt.